

Blickpunkt

ERLANGEN 02/2019

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

Ilse Aigner: Der Mensch im Mittelpunkt

CSU-Neujahrsempfang - Großer Zuspruch - Europawahl im Zeichen des Brexit



Bundestagsabgeordneter und Kreisvorsitzender ERH Stefan Müller, Bezirksrätin und Kreisvorsitzende ER Alexandra Wunderlich, Landtagspräsidentin Ilse Aigner, Staatsminister Joachim Herrmann, Landtagsabgeordneter Walter Nussel, Bezirksrätin Dr. Ute Salzer und Europakandidat Konrad Körner. Erstmals waren beim Neujahrsempfang Gehörlosendolmetscher im Einsatz. Foto: Michael Zuber

Landtagspräsidentin Ilse Aigner war in diesem Jahr die Gastrednerin beim Neujahrsempfang des CSU-Kreisverbandes Erlangen-Stadt und Erlangen-Höchstadt.

Traditionell waren viele Vertreter Erlanger Vereine und Organisationen anwesend. Ihre Arbeit stellte Ilse Aigner in den Mittelpunkt ihrer Ansprache. Die Solidarität der Bürgerinnen und Bürger ist die tragende Säule unserer Gesellschaft, sagte Aigner unter dem Eindruck der vielen ehrenamtlichen Helfer in den schneegeplagten Landreisen.

Die Europawahl am 26. Mai 2019 fand in den Ansprachen von Land-

tagspräsidentin Ilse Aigner, Staatsminister Joachim Herrmann und dem Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe, Stefan Müller breiten Raum. Unter dem Eindruck des Brexit und der Blockadesituation im Britischen Unterhaus kommt dem Bekenntnis zu Europa größte Bedeutung zu.

Staatsminister Joachim Herrmann brachte es auf den Punkt: Arbeitsplätze und Wohlstand verdanken wir der Europäischen Union. An Europa muss weitergearbeitet werden, es in Frage zu stellen, darf keine Option sein.

Markus Beugel

In dieser Ausgabe

CSU gegen	
SPD-Grüne-FDP-Haushalt	2
OB-Kandidat 2020	2
Die EU und der Brexit	3
Wahl im OV Tennenlohe	4
Dr. Markus Söder neuer Parteivorsitzender	4
Mitgliederehrung	5
Ihre Stadtratsfraktion informiert	6-7
Termine	8
Impressum	8

CSU
ERLANGEN

CSU gegen SPD-Grüne-FDP-Haushalt

Die Mittel sind da, der Wille fehlt - falsche Richtung, kein Dialog



Jörg Volleth bei seiner Haushaltsrede

Der Erlanger Stadtrat hat am Donnerstag (17.01.2019) abschließend über den Haushalt der Stadt Erlangen für das Jahr 2019 beraten.

Die CSU-Stadtratsfraktion hat gegen diesen Haushalt und den Stellenplan gestimmt. Mit den Stimmen der derzeitigen Rathausmehrheit (also von SPD, Grünen, FDP) wurden aber die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth direkt an Oberbürgermeister Dr. Florian Janik: Würden wir Ihrem Haushalt zustimmen, würden wir letztendlich auch Ihrer Politik zustimmen. Und das können wir nicht. Es fehlt uns von Ihrer Seite der Wille

zur Zusammenarbeit, die Visionen für die Zukunft der Stadt. Mit uns, Herr Oberbürgermeister, gibt es kein „weiter so“ für Ihre Politik.

Die Stadt Erlangen verfügt zwar über eine große Finanzkraft, resultierend aus den hervorragenden Steuereinnahmen der Bürgerinnen und Bürger, der Erlanger Unternehmen.

Aber auf der anderen Seite sind viele Menschen in Erlangen mit der derzeitigen Stadtpolitik unzufrieden. Die „soft Skills“ stimmen nicht, so der Vorwurf Volleths. Die Bürgerinnen und Bürger seien enttäuscht vom Oberbürgermeister und von der Art und Weise, wie Janik mit seiner Rot-Grün-Gelben Mehrheit Politik macht. So fasst CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth das NEIN der CSU zum Haushalt der Stadt Erlangen für das Jahr 2019 zusammen: OB Janik und seine Rathausmehrheit mache Politik ganz nach dem Motto „wir haben es nicht mehr nötig, mit den Bürgerinnen und Bürgern und den anderen Fraktionen im Stadtrat ins Einvernehmen zu kommen“. Bezeichnend dafür war in der Stadt-

ratssitzung, dass selbst eine Erhöhung der Fördergelder für Sportvereine um jeweils weitere 10.000 Euro (!) für „Übungsleiterzuschuss“ und „Barzuwendungen / Kopfpauschale“ abgelehnt wurden. Die von der CSU vorgeschlagene Gegenfinanzierung waren Mittel, von denen die Stadtspitze derzeit selbst glaubt, dass sie im Jahr 2019 nicht benötigt werden. Es fehlt nicht an den Mitteln, es fehlt am Willen von Rot-Grün-Gelb, die Förderung der Erlanger Sportvereine angemessen zu verbessern und den Sonntagsreden von der Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements Taten folgen zu lassen.

Die CSU hatte mit Absicht einen so kleinen Betrag gewählt, zeigt es doch, dass keinerlei Wille zu einem echten Dialog über Parteigrenzen hinweg bei Florian Janik und seinen Mitstreitern besteht. Ein Abnicken und Durchwinken gibt es mit der CSU jedenfalls nicht.

Mehr dazu auf unserer Homepage

www.csu-erlangen.de

Erste Weichenstellungen sind erfolgt

CSU-Kreisausschuss spricht sich für Jörg Volleth als OB-Kandidat 2020 aus

Der Kreisausschuss hat sich in seiner Januar-Sitzung einstimmig für Jörg Volleth als OB-Kandidat für die Kommunalwahl 2020 ausgesprochen.

Der gebürtige Erlanger Jörg Volleth ist seit 2008 im Erlanger Stadtrat. Als planungspolitischer Sprecher sitzt er im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss. Darüber hinaus ist er Mitglied im Bauausschuss, im Sportausschuss sowie im Ältestenrat. Außerdem ist Volleth stellvertretender

Vorsitzender des Aufsichtsrats der Erlanger Stadtwerke. Im vergangenen Jahr ist er zum Fraktionsvorsitzenden der CSU-Fraktion gewählt worden. „Ich freue mich über das Vertrauen der Kreisausschussmitglieder mich als Spitzenkandidat für die Kommunalwahl 2020 vorzuschlagen. Nun gilt als nächstes das Vertrauen unserer Partei-Mitglieder zu gewinnen und schließlich erfolgreich bei der Kommunalwahl zu sein.“, so Jörg Volleth. In der Tat wird nun im nächsten Schritt im Rahmen der Mitgliederver-



Jörg Volleth will 2020 der nächste Erlanger Oberbürgermeister werden

sammlung am Donnerstag, 21. März 2019 die offizielle Nominierung des CSU-OB-Kandidaten per Wahl erfolgen. Merken Sie sich den Termin bereits vor, eine gesonderte Einladung folgt. Seitens Kreisausschuss ist Jörg Volleth als Kandidat vorgeschlagen.

Die EU und der Brexit – Seltene Einigkeit

Am 26. Mai 2019 entscheiden die Wähler über Europa

Während in Großbritannien Selbstzerfleischung herrscht, findet die EU endlich einen gemeinsamen Nenner.

Das Verhalten der britischen Verantwortlichen macht fassungslos. Zum einen nutzt die britische Labour-Partei eine Jahrhundertentscheidung zu durchsichtiger Parteipolitik, die britische Premierministerin May war allerdings zuvor auch nicht in der Lage einen schicksalhaften Ausstiegsvertrag über den Niederungen von Parteipolitik anzusiedeln und hat – so scheint es – auch keine Anstalten gemacht, die Opposition mit einzubinden.

Was dabei zunächst nicht auffällt: Die verbliebenen 27 Mitgliedsstaaten und die Spitzen der EU üben sich in seltener Einigkeit. Wir erinnern uns an den legendären Spruch Hen-



Europa-Kandidat Konrad Körner

ry Kissingers: If I want to call Europe, who do I call? Was über Jahrzehnte in trauriger Regelmäßigkeit funktionierte, nämlich die Europäische Union in außenpolitischen Angelegenheiten auseinanderzudividieren, scheint nicht mehr zu funktionieren. Selbst die Wortwahl ist zwischen Kommission, Parlament und den

europäischen Hauptstädten abgesprochen und lässt keinen Raum für Ränkespielchen zu. Das ist eine große politische Errungenschaft, sind die Interessen der Mitgliedsstaaten doch auch beim Brexit nicht einheitlich. Es ist also um in Kissingers Sprache zu bleiben, mittlerweile egal, wen man anruft, die Antwort ist die Gleiche. Es wäre begrüßenswert, wenn man diese Einigkeit innerhalb der Europäischen Union auch in Zukunft öfter finden würde.

Das können wir aber nur schaffen, wenn wir auch in Zukunft daran arbeiten neben klarer Kante bei der politischen Auseinandersetzung den dann folgenden Kompromiss als demokratischen Erfolg herauszuheben. Auch in einer EU der 27 wird es in Zukunft Kompromisse geben müssen, um den Kontinent weiter voranzubringen zu können.

06. März 2019

Einladung zum Politischen Aschermittwoch

Der CSU-Bundeswahlkreis Erlangen fährt wieder mit einem CSU-Fanbus zum Politischen Aschermittwoch (6. März 2019) nach Passau. Es sind je nach Bedarf zwei Zustiegsmöglichkeiten geplant: Rathaus Eckental (Abfahrt um 5:00 Uhr) und in Erlangen am Busbahnhof - Großparkplatz (Abfahrt 5:30 Uhr). Bereits um 8:30 Uhr wird die Halle in Passau geöffnet, offizieller Beginn ist 10:00 Uhr.

Anmeldung bei CSU-BWK-Geschäftsführer Holger Kessel, Telefon: 09131 630 09 00, Email: erlangen@csu-bayern.de

CSU
ERLANGEN



VERTRAUEN.

WWW.MALER-SCHOLTEN.DE

IHR SPEZIALIST FÜR:

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

ELO MINERALÖL KG

ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de
Ein Unternehmen der KEMPE Unternehmensgruppe

CSU-Ortsverband Tennenlohe hat gewählt

Ingrid Pickelmann als Ortsvorsitzende wiedergewählt - viel Freude am Miteinander



Der neue Vorstand 2019-2021: Friedrich Gorny, Joachim Handrich, Carin Schmid, Mehmet Sapmaz, Ingrid Pickelmann, Klaus Wunderlich, Alexandra Wunderlich, Dietrich Puschmann, Werner Handwerker (v.l.n.r.)

Der CSU-Ortsverband Tennenlohe hat am 15. Januar 2019 seinen neuen Vorstand gewählt.

Ein Spitzenteam mit viel Freude am Miteinander wird sich die kommen-

den zwei Jahre für die politische Arbeit der CSU engagieren. Der Vorsitzende der CSU-Stadtratsfraktion Jörg Volleth berichtete nicht nur aus dem Erlanger Rathaus, sondern leitete auch an diesem Abend

die turnusmäßigen Wahlen des Ortsverbands.

Von den Mitgliedern wurden gewählt:

- Ortsvorsitzende
Ingrid Pickelmann
- stellvertretende Vorsitzende
Alexandra Wunderlich
- stellvertretender Vorsitzender
Mehmet Sapmaz
- Schriftführer
Joachim Handrich
- Beisitzer
Friedrich Gorny, Klaus Wunderlich, Dietrich Puschmann, Werner Handwerker, Carin Schmid

Dr. Markus Söder neuer Parteivorsitzender

Politik immer Dienst am Menschen - Seehofer gibt nach 10 Jahren Vorsitz ab



Joachim Herrmann, der die Wahl auf dem Parteitag geleitet hat, gratuliert als einer der ersten dem neuen Parteivorsitzenden Dr. Markus Söder

Der 84. Parteitag der CSU hat Dr. Markus Söder mit einer großen Mehrheit von 87,4 % zum neuen Parteivorsitzenden gewählt. Söder gibt als Kompass für die Zukunft aus:

„Es ist mir eine riesige Ehre in so große Fußstapfen treten zu können. Es ist eine besondere Verantwor-

tung, sich für Land und Partei in den Dienst zu stellen. Die CSU war und ist und muss immer die entscheidende Partei in Bayern sein!“

10 Jahre Horst Seehofer, 10 gute Jahre für Bayern und die CSU

„Horst Seehofer hat sich in der Geschichte der CSU um diese Partei verdient gemacht. In der Zeit von

Seehofers Vorsitz hat die CSU große Erfolge und manche Niederlage erlebt. Was nach diesen Jahren bleibt, ist eine große Lebensleistung.“, sagt Söder über seinen Vorgänger. Seehofer sah sich immer als Anwalt der kleinen Leute. Entscheidend sei in der Politik immer, wie sich Entscheidungen für die Menschen auswirken. „Politik ist immer Dienst am Menschen. Das ist der Kompass meiner Tätigkeit als Vorsitzender gewesen: Verachtet mir die kleinen Leute nicht!“, so Seehofer.

Er kann eine exzellente Bilanz vorweisen: „Deutschland steht gut da und der Freistaat noch ein bisschen besser. Und das alles unter der Mitverantwortung der CSU – darauf bin ich stolz!“ Der scheidende Vorsitzende dankte seiner Partei und ihren Mitgliedern. Mit überwältigender Mehrheit wurde er zum Ehrenvorsitzenden der CSU ernannt.

„Danke“ für die lange Treue zur CSU

Mitgliederehrung würdigt das langjährige Engagement unserer Mitglieder

Traditionell ehrt die CSU Erlangen immer am ersten Advent ihre langjährigen Mitglieder. So auch in diesmal: Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich dankte zahlreichen Mitgliedern im Rahmen einer adventlichen Feier im festlich geschmückten Saal der „Fischerei Oberle“ für ihre jahrzehntelange Treue zur CSU Erlangen.



Im Beisein unserer Abgeordneten Joachim Herrmann und Stefan Müller wurden folgende Mitglieder für 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45 und 50 Jahre Mitgliedschaft persönlich geehrt:

Karl Jahn, Daniel Riehn, Willi Gumbrecht, Georg Menzel, Madeleine und Marcus Pinsel, Dr. Walter

Preidel, Jens-Michael Wegmann, Sabine und Jürgen Bleyh, Uwe Greisinger, Christoph Oberle, Andreas Löffler, Joachim Ruda, Dr. Peter Ruthe, Dr. Michael Thümmeler, Andreas Ebersberger, Günther Volleth, Birgitt Aßmus, Heinz-Uwe Fischer, Christoph Kluxen, Klaus Wunderlich und Klaus Könnecke.

Weitere Jubilare erhalten ihre Urkunde und Anstecknadel per Post, da sie leider aus unterschiedlichen Gründen nicht persönlich an der Ehrungsveranstaltung teilnehmen konnten. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Wiebke Buschart und Alma Keilhack.



Wandgestaltung
Bodenbeläge
Fassaden
Komplett-Service

schienmann
Maler & Raumgestalter

Erlangen
Telefon (0 91 31) 6 60 81
www.schienmann.de

| MAUSS PERFORMANCE |



MAUSS
UNTERNEHMENSGRUPPE

BAUHANDWERK
IMMOBILIEN
VERWALTUNG
SERVICE

TRADITION
LEISTUNG
LEIDENSCHAFT

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STRASSE 6 · 91058 ERLANGEN
09131.1203 0 · INFO@MAUSS-BAU.DE · MAUSS-BAU.DE



Verkehrssperrung Neue Straße - Erlanger Innenstadt wird abgeriegelt

SPD, Grüne und FDP wollen mit ihrem Sperrungskonzept für die Erlanger Innenstadt loslegen: Am 22.01.2019 hat die Rot-Grün-Gelbe Stadtratsmehrheit die Verkehrssperrung für die Neue Straße und die Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 in der Henkestraße und Essenbacher Straße beschlossen. Die CSU lehnt diese Pläne - Planfall 8b im „Verkehrsentwicklungsplan“ - ab.

Wir befürchten, dass sich die Verkehrssituation in der Erlanger Nordstadt, die schon angespannt ist, nun noch weiter verschlechtert, die Erreichbarkeit von Uniklinikum und Einzelhandel in der nördlichen Innenstadt wird zunehmend eingeschränkt. Unter den Deckmantel von NO₂- und Feinstaubbelastungen sowie Verkehrsberechnungen, die kein vernünftiger Mensch nachvollziehen kann, wird hier das Rot-Grüne Wahlprogramm zum Nachteil für einen Großteil der Menschen in unserer Stadt durchgesetzt.

Die einzigen Gewinner dieser Verkehrsbeschränkung sind die Anwohner der Neuen Straße. Für alle anderen bedeuteten diese Maßnahmen: Mehr Verkehr, mehr Stau, mehr Immissionen, schlechtere Erreichbarkeit, längere Fahrzeiten. Das schlimmste an diesem Beschluss ist aber, dass dies erst der Anfang einer langen Reihe von angedachten Maßnahmen ist. Folgen werden:

- Einbahnstraßenregelung in der Essenbacher/Spardorfer Straße

- Sperrung der Güterhallenunterführung unter der Bahn („Abhängen“ der Äußeren Brucker Straße)
- Sperrung der Güterhallenstraße vor den Arcaden

Der Rot-Grüne Verkehrswahnsinn muss gestoppt werden.



Stadtrat Robert Hüttner feierte 75. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche an Stadtrat Robert Hüttner (2. von links) mit Ehefrau Hannelore Hüttner überbrachten CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth, Stadträtin Birgitt Aßmus und CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich.

Der Ehren-Obermeister der Malerrinnung Erlangen, Robert Hüttner, seit Mai 1996 Mitglied des Erlanger Stadtrats, feierte am 10. Januar seinen 75. Geburtstag.

Robert Hüttner ist im Stadtrat wie auch in der CSU eine klare und deutliche Stimme des Erlanger Handwerks, würdigt CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth den Jubilar.

CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich bedankt sich auch bei Robert Hüttners unermüdlichen Einsatz für die Erlanger CSU und insbesondere sein Engagement in Wahlkämpfen, wenn er mit größter Zuverlässigkeit den Info-Stand betreute. Schwerpunkt der Stadtratsarbeit von Robert Hüttner sind das Handwerk und die Förderung der beruflichen Bildung.



Gemeinsame Sitzung ER - Herzog

Gespräch mit guten Nachbarn - gemeinsame Sitzung der CSU-Stadtratsfraktion Herzogenaurach und CSU-Stadtratsfraktion Erlangen im Erlanger Rathaus.



im Gespräch mit dem Handwerk

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen im Gespräch mit dem Handwerk - der neue Kreishandwerksmeister Markus Protze kam mit seinem Stellvertreter Peter Scholten und Geschäftsführer Wolfgang Mevenkamp ins Erlanger Rathaus.



Ausstellung 40 Jahre Frauenhaus

Bezirksrätin Alexandra Wunderlich und CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth besuchten gemeinsam die Ausstellung „40 Jahre Kampf gegen Gewalt an Frauen - Das Autonome Frauenhaus Erlangen“ in Stadtbibliothek. Im Rahmen seines 40-jährigen Bestehens zeigte das Autonome Frauenhaus Erlangen in der Ausstellung Bilder und Texte zum Weg von Frauen gegen Gewalt und für Frauenrechte.



Sanierte Heinrich-Lades-Halle

Im Dezember besichtigte die CSU-Stadtratsfraktion die sanierte Heinrich-Lades-Halle. Geschäftsführer Hubert Nägel führte die Stadträte durch die beiden Säle und wies auf noch bestehende Mängel hin.

365 Euro ÖPNV-Jahresticket

Die CSU-Stadtratsfraktion will, dass die Erlanger Stadtverwaltung den Stadtrat darüber informiert, wie sie das Ziel der Bayerischen Staatsregierung, ein 365-Euro-Jahresticket im ÖPNV einzuführen, unterstützt und die Stadt Erlangen auch schon kurzfristig Maßnahmen in diese Richtung ergreift. Das fordert

der CSU-Fraktionsvorsitzende Jörg Volleth in einem Stadtratsantrag. In diesem Zusammenhang will er namens der CSU auch einen Erfahrungsbericht zu den kostenlosen Busangeboten in Fürth (an den Adventssamstagen), in Aschaffenburg und Pfaffenhofen.

Nächstes Jahr wieder ein Weihnachtsbaum im Rathausfoyer

Die CSU-Stadtratsfraktion will, dass im Advent 2019 wieder – wie in der Vergangenheit – ein Weihnachtsbaum im Foyer des Erlanger Rathauses aufgestellt wird. In der letzten Stadtratssitzung haben Sie überraschend zurückhaltend auf die Fragen reagiert, warum es im Jahr 2018 keinen Weihnachtsbaum im Rathausfoyer gibt, schreibt CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth dem Erlanger Oberbürgermeister Dr. Florian Janik. Für die CSU gibt es keinen

Grund, auf einen Weihnachtsbaum im Erlanger Rathaus zu verzichten.

Projektgruppe ‚Digitalisierung‘ nimmt Arbeit auf

Auf Vorschlag des CSU-Fraktionsvorsitzenden Jörg Volleth erweitern CSU-Kreisverband und CSU-Stadtratsfraktion mit der Projektgruppe ‚Digitalisierung‘ die politische Sacharbeit. Die Gruppe koordiniert Max Brenner. Alle, die Interesse an diesem wichtigen Zukunftsthema haben, sind herzlich willkommen. Erster Termin ist am Mittwoch, 13. Februar, um 16:30 Uhr ein Gespräch bei den Erlanger Stadtwerken (Äußere Brucker Straße 33) zum Thema „Schnelles Internet für Erlangen – Breitbandversorgung für alle Erlanger Haushalte“. Anmeldungen und Info bei Max Brenner unter E-Mail: brennermaximilian@gmail.com oder Tel.: 0178-6154888.

Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Augen auf bei der Farbauswahl!

Bei uns finden Sie immer Ihren individuellen Farbton – für Do-it-Yourself oder Ihre Renovierung durch unsere Profis.

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettnner.de

OBI

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Top-Kunden-Karte
Beratungsservice
Gartengeräte-Service
Anhängervermietung

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen



CSU Erlangen
online:
csu-erlangen.de



csu.fraktion.erlangen
csu.erlangen.stadt



csu_stadtratsfraktion_erlangen
csu_erlangen

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
ERLANGEN

Dienstag,	05.02., 18:00 Uhr	CSU-Erlangen/CSU-Stadtratsfraktion, Projektgruppe Verkehr (Jörg Willmann/Jörg Volleth), Thema „fließende Autoverkehr“, 1. OG Zimmer 1.02, Rathaus
Donnerstag,	07.02., 19:00 Uhr	OV Frauenaarach, Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes mit Neuwahlen, Frauenaarach, Gasthof Schäfer, Talblick 5
Donnerstag,	07.02., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenaaracher Damm 11
Dienstag,	12.02., 19:30 Uhr	OV Süd, Ortshauptversammlung mit Neuwahlen, Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz 1
Dienstag,	12.02., 20:00 Uhr	OV West, Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes mit Neuwahlen, Gasthaus „Zur Einkehr“ Güthlein, Dorfstraße 14
Mittwoch,	13.02., 16:30 Uhr	CSU-Erlangen/CSU-Stadtratsfraktion, Projektgruppe Digitalisierung im Gespräch mit den Erlanger Stadtwerken, Äußere Brucker Straße 33, Thema: „Schnelles Internet für Erlangen - Breitbandversorgung für alle Erlanger Haushalte“. Info und Anmeldung bei Max Brenner unter E-Mail brennermaximilian@gmail.com oder Tel.: 01786154888
Montag,	18.02., 15:00 Uhr	Senioren-Union Erlangen, „Starke Politik für Senioren in Bayern“ mit Innenminister Joachim Herrmann MdL, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31
Dienstag,	19.02., 19:30 Uhr	OV Tennenlohe, Stammtisch, Restaurant „ Zum Schloß“, Schlossgasse 7
Mittwoch,	20.02., 19:00 Uhr	OV Mitte/Nord, Orts-Jahreshauptversammlung mit Neuwahl, Gasthaus Römning, Apfelstr. 2
Donnerstag,	21.02., 19:30 Uhr	OV Bruck/Anger, Orts-Jahreshauptversammlung mit Neuwahl, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenaaracher Damm 11
Dienstag,	26.02., 19:30 Uhr	OV Ost, Orts-Jahreshauptversammlung mit Neuwahl, Pizzeria Romano, Schronfeld 74
Mittwoch,	27.02., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, FeierAbend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4
jeweils Dienstag,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

Vorankündigungen:

Mittwoch,	06.03., 5:30 Uhr	BWK Erlangen, Fahrt mit dem CSU-Fanbus zum Politischen Aschermittwoch nach Passau. Anmeldung bei Holger Kessel, per Telefon: 09131 6300900; Fax: 09131 6300999; per Mail: erlangen@csu-bayern.de. Es fällt ein kleiner Unkostenbeitrag an. Abfahrt Erlangen, Busbahnhof hinter dem Bahnhof am Großparkplatz
Donnerstag,	07.03., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenaaracher Damm 11
Donnerstag,	21.03., 19:00 Uhr	CSU-Erlangen, Mitgliederversammlung, Nominierung OB-Kandidat, Kleiner Saal der Heinrich-Lades-Halle, Rathausplatz 1: In der Mitgliederversammlung nominiert die CSU-Erlangen den OB-Kandidaten für die OB- und Stadtratswahl am 15. März 2020.

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann,
der Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail:
kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Jörg Volleth, Jörg Willmann, Alexandra Wunderlich.
Satz, Layout: Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791
Herstellung: Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich
Auflage: 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung
des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Anschrift der Redaktion: wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für März 2019 ist am 15. Februar 2019.**